

**KUL
TUR
ORT**



ALTE MOLKEREI

...immer besser als Fernsehen!

September - Dezember 2011

Vernissage Reiner Muggenborg

So., 11.09.11
von 15 h - 18 h
Eintritt frei

Das Talent zur Malerei ist dem in Millingen lebenden Künstler Reiner Muggenborg wohl schon mit in die Wiege gelegt worden.



In der Jugend startete er die ersten Versuche mit Ölfarben. Mit Kohlemalerei widmete er sich dann auch der Porträtzzeichnung.



Als er dann vor einigen Jahren die Acrylmalerei für sich entdeckte, eignete er sich immer wieder neue Techniken an, und so entstanden verschiedene, mal abstrakte, mal mit Liebe zum Detail gemalte Bilder, die seine bejahende und positive Lebenseinstellung zum Ausdruck bringen.



www.mut-zur-muecke.de

Zed Mitchell

Zed Mitchell

Fr., 16.09.11

Einlass 20 h, Beginn 21 h

Eintritt: VVK 10 EUR,

AK 14 EUR, erm. 8 EUR

Als Zlatko & His Band tourte er in den 90er Jahren als Sup-
port-Act mit Größen wie Joe Cocker und Santana, später
eröffnete er für B.B. King. Rund 60 Shows hat Zed Mitchell
2010 gespielt. Bevor der als Zlatko Manojlovic geborene
Gitarrist 1988 erstmals nach Deutschland kam und schnell
als Studiomusiker gefragt war (Eros Ramazotti, Natalie
Cole, Udo Lindenberg), hatte er in seiner Heimat bereits
zahlreiche Platten veröffentlicht.



Musikalisch variiert Mit-
tchell zwischen gefühl-
vollem Blues traditionellerer
Spielart, eher rockig inter-
pretiertem Blues und entspannten Rock-
nummern, die gelegentlich Asso-
ziationen in Richtung Mark Knopfler
wecken.

www.zedmitchell.com

Wo finden Sie uns?

Ganz einfach: Der Eingang zum Freien Kulturort Alte Molkerei befindet sich seitlich im Gebäude der Alten Molkerei an der Werther Straße in Bocholt (zwischen Truck Stop Imbiss und Tanzcafe Valentino auf den Platz fahren). Gegenüber der „musiccool“ sehen Sie auf der rechten Seite bereits das Eingangsschild.

Kostenlose Parkmöglichkeiten stehen reichlich zur Verfügung. Die Treppen hochsteigen und schon stehen Sie im Foyer, in dem wechselnde Ausstellungen zu betrachten sind.



homegrown

mit Udo Klopke Band &
LiKE THIS

Sa., 17.09.11
Einlass 20 h, Beginn 21 h
Eintritt: AK 6 EUR
Karten nur an der Abendkasse

Udo Klopke Band

Hendrix' Gitarren treffen auf Reggae-Grooves, du hörst Melodien aus den schottischen Highlands, aus den Blues Clubs von New Orleans und aus 1001er Nacht. So vielfältig wie seine Einflüsse, so ist auch Udos Musik. Sie bewegt sich zwischen Rock und Pop mit deutlichen Einflüssen aus Jazz, Blues, Country und Worldmusic. Das alles wird zusammengehalten von einer Stimme und einer excellenten Liveband.



Udo Klopke, auf dessen Gitarre und Gesang sich schon Künstler wie z.B. Seal, Marla Glen oder Anna Maria Kaufmann verlieben, tourt mit seinem Trio und stetig wachsender Fangemeinde durch die Republik. Wer Toto, Cream oder The Police mag, der ist hier am 17.9. genau richtig.

www.udo-klopke.de

LiKE THIS - Acoustic Cover Rock

Pop & Rock von heute und Songs, die teils bis in die 80er zurückreichen, für diesen Mix steht die Coverband LiKE THIS.



Die fünf Musiker aus Bocholt und Umgebung machen acoustic-sound orientierte Livemusik in (fast) klassischer Rockbesetzung: Bass - Schlagzeug - 2 x Akustik-Gitarre - und mehrstimmiger Gesang.

Abwechslungsreich, eigenständig und frisch erklingen mehr -oder auch manchmal- weniger bekannte Stücke von Creed, Roxette, Kings of Leon, Foo Fighters, Evanescence u.v.m. in der besonders ohrenschmeichelnden Art von LiKE THIS. Mehr unter:

www.like-this.eu

WDR-Kabarettfest

mit Hennes Bender,
Ingo Insterburg, Fatih Çevikkollu,
Annette Kruhl, Björn Pfeffermann

Mi., 28.09.11

Einlass 19.30 h

Beginn 20 h

Eintritt: VVK 14 EUR, AK 16 EUR



Kabarett, Nonsens, Satire und musikalische Unterhaltung - beim WDR-Kabarettfest in der Alten Molkerei präsentiert Moderator Hennes Bender ein Kleinkunst-Programm der Sonderklasse.

Ingo Insterburg, die Legende des anarchischen Spaßes aus den 70er Jahren, gibt sich die Ehre und verblüfft nach all den Jahren noch immer mit seinen skurrilen und hinter sinnigen musikalischen Scherzen.



Fatih Çevikkollu aus Köln bitet das Publikum unter dem Motto „Komm zu Fatih“ zu einer Reise ins FATIHLAND, bei der er dann auch das „Fatih unser“ noch einmal durchnimmt.



Annette Kruhl aus Berlin präsentiert Chansons und Szenen u.a. aus ihrem aktuellen Programm „Hilfe, ich bin glücklich!“.



Björn Pfeffermann ist ein junger Kabarettist aus einer Region, die zur Zeit die erfolgreichsten deutschen Komödianten stellt: Er kommt aus Franken - so wie Priol, Pelzig und zu Guttenberg!

LIVE - MITSCHNITT
WÄHREND DER
VERANSTALTUNG!

Redaktion Hartmut Krause
Unterhaltung am Wochenende, Sendedatum: 01.10.11

www.hennesbender.de
www.insterburg-und-co.de
www.fatihland.de
www.annettekruhl.de
www.bjoern-pfeffermann.de

Ana Popovic

Fr., 30.09.11

Einlass 20 h, Beginn 21 h

Eintritt: VVK 16 EUR, AK 19 EUR

Ana Popovic wird als brillante Gitarristin und Sängerin gefeiert, ihr souveräner und beflügelnd leichter Umgang mit Blues, Soul und Jazz begeistert.



Seit über 10 Jahren ist sie auf den internationalen Bühnen in Sachen Blues unterwegs. In ganz Europa und in den Vereinigten Staaten erlangte Ana beachtliche Popularität.

Sie teilte die Bühne bereits mit keinen Geringeren als BB King, Buddy Guy, Solomon Burke und Udo Lindenberg. Ihr aktuelles Album „Blind for Love“ vereint eine tolle Stil-mischung. Neben dem Blues rockt es ordentlich, der Jazz vibriert galant durch die Zeilen und ein bisschen Funk und Soul darf dann auch nicht fehlen.

Mit dem neuen Programm knüpft Ana nun an die moderne Form des Bluesrock an. Sie überrascht - wie so oft schon - mit ihrem filigranen Fender Stratspiel und ihrer tollen Ausstrahlung. Zierlich, aber dennoch kraftvoll greift sie in die Saiten und lässt es ordentlich bluesen...

Popovic besitzt eine gewinnende Kombination aus Charisma, Enthusiasmus und Energie. Ihr Live-Programm ist eine elektrisierende Mischung aus traditionellem Blues mit Elementen des R&B and Soul.

Mit Ihrer Interpretation trägt sie den Blues Rock ins 21. Jahrhundert, ihre Musik begeistert ein weltweites Publikum.

www.anapopovic.com

Ingo Insterburg

Musik-Kabarett

Sa., 01.10.11

Einlass 19.30 h

Beginn 20 h

Eintritt: VVK 16 EUR, AK 18 EUR

Nach den großen Erfolgen der legendären Gruppe IN-STERBURG & CO, (mit Karl Dall, Jürgen Barz und Peter Ehebracht), den Erfindern der hohen Kunst des Musikko-



mödiantentums in der deutschen Kulturszene, fährt Ingo Insterburg kreuz und quer durch den deutschsprachigen Raum als Solokünstler und begeistert, beglückt und erfreut sein Publikum mit Weisheit und Humor.

Seine Fähigkeit die vielen teilweise selbstgebauten skurrilen Instrumente virtuos zu spielen, erzeugt noch immer Gefühle von Erstaunen, Hochachtung und Begeisterung beim Publikum. Wer seine Gedichte aus der RAUCHER-UND TRINKER- LYRIK und der weithin bekannten EKEL- LYRIK erleben möchte, wer sehen will wie er als einziger Mensch von 6 Milliarden auf einem Tannenbaum „Oh Tannenbaum“ spielen kann, wer noch nie erlebt hat, wie man Geige und Gitarre gleichzeitig spielt, wer sich runde 100 Minuten amüsieren möchte, der kommt bei diesem Programm voll auf seine Kosten.

Unbedingt hingehen!

www.insterburg-und-co.de

Bocholter Bühne „Impromatch“

So., 02.10.11, So., 06.11.11, So., 04.12.11

Einlass 19.30 h, Beginn 20 h

Eintritt:

mindestens 4 EUR und maximal 7 EUR, den Preis entscheidet „der Würfel“

Karten nur an der Abendkasse



Schnell, schlagfertig und spontan entstehen einzigartige, nicht-wiederholbare Geschichten. Wer Improvisationstheater sieht, erlebt witzige, ernste, aber auch magische Momente.

Die Bocholter Bühne begeistert bereits seit 2001 sein Publikum im Raum Bocholt und darüber hinaus jeden 1. Sonntag im Monat mit Ihrem einmaligen Improshows.

Die Spieler wissen absolut nicht, was Sie bei einem Ihrer Auftritte erwartet. Jede Szene wird zur Weltpremiere. Die Vorgaben des Publikums werden sofort in eine Szene umgesetzt. Die Zuschauer sind also während der ganzen Aufführung direkt am Geschehen beteiligt.

Wo liegt das Programmheft u.a. aus?

Alte Molkerei, Tourist-Info, Bocholt, Theaterbüro, Stadthaus, musicscool, Eiscafé Leone am Markt, Fisser Herrenausstatter, Böckenhoff & Honsel, Familienbildungsstätte Ostwall, Volkshochschule Bocholt, Musikschule Bocholt, Touristikbüro, Europainstitut, Zivildienstschule, Stadtparkasse (Hauptstelle Innenstadt), Feldmark-Apotheke, Stadtbücherei, Tanzstudio Niessing, Café Sahne (Casinowall), Edeka Elskamp (Platanenweg), Edeka Frericks (Moltkestraße), Edeka Küppers (Stenern) Mussum (Imbiss), Volksbank in Stenern, Praxis Dr. Horst und Praxis Dr. Leineweber, Gewerkschaftshaus, Bocholt, Finanzamt Borken, Rhede Musikladen, Rhede Stadtverwaltung, Praxis J.P. Maats, Atelier 51, Schwartzstraße

Vorverkauf aller Karten:

Tourist Info Bocholt

Europaplatz 26 -28 . 46399 Bocholt
Telefon: 0 28 71 / 50 44

Öffnungszeiten:
montags - freitags: 10 bis 12.30 Uhr
und 14 bis 17 Uhr
samstags: 10 bis 12 Uhr

Theaterbüro

Rathaus Berliner Platz 1 . 46395 Bocholt
Telefon: 0 28 71 / 1 23 09
Telefax: 0 28 71 / 27 48 85
Öffnungszeiten:
montags - donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr

Während der Theater-Spielzeit
von September bis April:
montags bis freitags von 10.00 - 12.00 Uhr
montags bis donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr



Marea

Mi., 05.10.11

Einlass: 20 h, Beginn 21 h

Eintritt: VVK 14 EUR,

AK 16 EUR, erm. 12 EUR

Wolfgang Stute und Hajo Hoffmann bieten ihrem Publikum eine interessante Mischung aus balladesken Pop- und Jazztiteln sowie klassischen Elementen.

MAREA - das bedeutet „Ebbe und Flut“. Hinter diesem klangvollen Namen stehen zwei Musiker: Wolfgang Stute (Gitarre – Perkussion) und Hajo Hoffmann (Geige–Mandoline). Beide überzeugen nicht nur durch technische Perfektion und souveränes Zusammenspiel, sondern auch durch ihre eigenwillige Musik.



Wolfgang Stute, der viele Jahre für das Management von Heinz Rudolf Kunze verantwortlich war und in drei verschiedenen Programmen (100 – 150 Konzerte pro Jahr) als Gitarrist und Perkussionist mit HRK spielte, hat auch Hajo vor anderthalb Jahren dazu gewinnen können, in einem dieser Programme (Räuberzivil) als Geiger und Mandolinist mitzuwirken. Hajo Hoffmann zählt ohne Zweifel zu den besten Ausnahmegeigern und Mandolinisten Deutschlands. Beide haben langjährige musikalische Erfahrungen in verschiedenen Formationen gesammelt und an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover Musik studiert.

www.wolfgangstute.de/marea.html

„waveTimeZz“ mit Fake No More & Da Impact

Fr., 07.10.11

Einlass 20 h, Beginn 21 h

Eintritt:

VVK 10 EUR, erm. 8 EUR

AK 12 EUR, erm. 10 EUR



Wer ist Fake No More?

Gegründet im Jahre 2001, sahen sich fünf junge Musiker dazu berufen, die Songs ihrer Idole, der damals aufgelösten amerikanischen Rockgruppe Faith No More, weiterleben zu lassen. Die Gruppe Fake No More war geboren. Nach einem Jahr hartem Proben, betrat Fake No More das erste Mal live die Bühne. Das Publikum war sofort gefesselt von der Performance der Band. Es folgten viele energiegeladene Gigs. Wo die Band auch hinkam hinterließ sie beeindruckte Gesichter bei den Musikliebhabern. Dies führte dazu dass Fake No More im Frühjahr 2004 den Titel „Beste Coverband der Niederlanden“ bei einem nationalen Bandwettbewerb für sich entscheiden konnte.

www.fakenomore.eu

Da Impact

Die Härte des Nu Metal begegnet dem Charme des Cross-over. ... Da geben sich Linkin Park, Limp Bizkit, Guano Apes und Jay-Z ein nahezu perfektes Stell-Dich-Ein...

Röhrende Metalgitarren, futuristische Keyboard-Electro Sounds, funkige Bassläufe, tichte Drums, fette Hip Hop Samples und last but not least das Wechselspiel zwischen Rap und Gesang. Die Songs handeln von zwischenmenschlichen Beziehungen und der Konfrontation mit seiner eigenen Gefühlswelt. „Unsere Musik spiegelt das Leben wider, mit allen seinen Höhen und Tiefen und folgt dem Leitsatz das einzig dauerhafte im Leben ist die Veränderung.

www.myspace.com/daimpact

Walking Drum Party

Brazil – Cuba – Afrika



Drei Livebands präsentieren
Percussion der besonderen Art.

Sa., 08.10.11

Einlass 19.30 h, Beginn 20 h

Eintritt 7 EUR, erm. 5 EUR

Karten nur an der Abendkasse

Tugurugudung

Fünfzehn junge Trommlerinnen und Trommler gehören zu „Banda Tugurugudung“, eine Formation der Musikschule Borken, die in wechselnder Besetzung auf zahlreiche Auftritte zurückblicken kann. Ihre Musikrichtung: Samba Batucada aus Rio. Der unaussprechliche Name der Gruppe kommt aus der brasilianischen Rhythmussprache.



La Banda Furiosa

Hauptsache Trom-
meln: Malinke

Rhythmen aus Afrika,
Samba Reggae aus Bahia,
Conga de Comparsa aus
Cuba - vor ihnen ist
kein Groove sicher!

Seit über 10 Jahren
spielen sie uns durchs
westliche Münsterland –
einfach aus Spass an der
Sache. 20 begeisterte
Trommler, bei denen die
Chemie stimmt - da
springt der Funke über

– aufs Publikum – dann
geht die Post ab – und
alle haben gemeinsam
Spass. An diesem Abend
werden sie sich von den
Espiritos leiten lassen,
einen Streifzug durch
brasilianische Umbanda
Grooves machen und
cubanische Comparsa
Rhythmen zelebrieren.



Kurumbandê

Es gibt deutsche
Baterias, die trom-
meln Sambarhyth-
men. Rhythmen
aus Brasilien. Aus
Rio. Ganz Tradition-
nell. Ursprünglich.
Baterias, die vom

brasilianischen Lebensgefühl,
der Begeisterung schwär-
men. Aber ganz ehrlich,
Deutsche sind keine
Brasilianer.



Aber es gibt Kurumbandê. 15 Typen,
aus der westfälischen Provinz.
Jungs, die sich nicht damit
abfinden wollen, dass Samba
Grenzen hat, die alles in Frage
stellen und traditionelles mit
stilistischer Offenheit, afro-
brasilianischen Reggae mit
tobendem Drum'n Bass
vermischen. Und einfach,
so simpel ist das, damit
überraschen. Das beweist
jeder Auftritt von Kurumbandê.

DinosaurierTreffen No. 1

Analog Synthesizer Forum

So., 09.10.2011

Einlass 14 h

Eintritt: 3 EUR

Karten nur an der Tageskasse



HILFEEEE!

Wir alle arbeiten ehrenamtlich und haben verständlicherweise unsere zeitlichen Grenzen.

Hilf mit, den Kulturbetrieb anzukurbeln und frage einen Molkereimitarbeiter (die mit dem schwarzen Shirt) nach interessanten Tätigkeiten für und mit der „Molke“ -

Ist immer besser als Fernsehen!

Zu einer Begegnung der besonderen Art kommt es am Sonntagnachmittag mit alten analogen Synthesizern der 70er und 80er Jahre.

Thorsten Bösing und Micki Renzel stellen in der Molkerei verschiedene Modelle vor. Sie erklären an einer großen Kreidetafel die Anfänge der elektronischen Klangsynthese; natürlich sind auch verschiedene Synthesizer wie Moog, Arp, Korg, Roland, analoge Drummaschinen wie Ace oder Welson, ein Sequenzer und ein Döpfer-Modularsystem anwesend.

Die Veranstaltung ist eine Hommage an die elektronischen Schaltkreis-Tüftler wie Zuse, Trautwein, Sala, Dr. Moog oder Curtis, die Musiker wie Stockhausen, Walter Carlos, ELP, Kraftwerk, Pink Floyd, Genesis, Weather Report, Jon Hassell, Vangelis, Tangerine Dream, Michael Jackson, Madonna, Zappa, Oliver Messiaen, Sven Våth oder Thorsten gleichermaßen inspirierten.

Es soll das 1. informative Treffen werden, bei der vielleicht die eine oder andere elektronische Klangsession aufgezeichnet wird! Interessierte sind herzlich eingeladen. Zum Verzehr reichen wir POPCORN ;-)

Yen & supp. Arriving Somewhere

Fr., 21.10.11

Einlass 20 h, Beginn 21 h

Eintritt: VVK 8 EUR,

AK 10 EUR, erm. 6 EUR



Arriving Somewhere

Das Musik Magazin ECCLIPSED bezeichnete den Stil des Trios zuletzt als „Indie-Artrock“ und bescheinigte der Band „hörbar Potenzial und genug Ideen, die sie vor allem mit Gitarren umsetzt, aber auch mit dezent inszenierten Keyboards, die mit ungewöhnlichen Sounds aufhorchen lassen“.

Ein Blick auf das Myspaceprofil der Band lässt schnell erkennen, dass ARRIVING SOMEWHERE das Internet aktiv nutzen und bereits zahlreiche Hörer für ihren Sound begeistern konnten. Besonders vor anstehenden Konzerten betreiben die Musiker hier gezielt Promotion und erhöhen so die Anzahl der Besucher. Durch regelmäßige Kampagnen im Internetradio Last.fm erreichen Sie außerdem Hörer in ganz Deutschland und weltweit. Sänger und Gitarrist Timo Brandt lernte Anfang 2006 den Schlagzeuger Matthias Wigger während einer Jam-Session in Bocholt(NRW) kennen. Kurze Zeit später wurde Bassist Dieter Rolke hinzugezogen, der auch für den Einsatz von live eingestauten Synthesizer-Samples und Loops sorgt.

www.arrivingsomewhere.de

YEN -

bekannt vom Doppelkonzert mit Jenix

Die Augen sind der Spiegel der Seele sagt man – und YEN lässt tief blicken. Musik ist für YEN immer persönlich. Sie kann gar nicht anders.

Ihre Texte sind authentisch, schmerzhaft ehrlich, oft tief melancholisch und zeugen bei aller Fragilität vor allem von viel Stärke. Diese äußert sich in einem Selbstbewusstsein, das man vor allem live auf der Bühne spürt, wenn sich YEN und ihre Bandkollegen Chris (Gitarre), Steffen (Bass) und Benny (Drums) die Seele aus dem Leib spielen.

Charisma nennt man das wohl, wenn Menschen eine unerklärliche Anziehungskraft ausstrahlen, welche die Band, die verstreut zwischen Stuttgart und Frankfurt in verschiedenen Orten lebt, für sich gepachtet zu haben scheint.

www.youtube.com/user/yenrockt

The German Boss & Blood Brothers

Sa., 22.10.11

Einlass 20 h, Beginn 21 h

Eintritt: VVK 14 EUR, AK 16 EUR



Die Hits von Bruce Springsteen hat wohl jeder schon gehört. In den letzten 30 Jahren hat er gemeinsam mit seiner Band, der E-Street Band, zahlreiche Rock „n‘ Roll-Klassiker geschrieben und Millionen Alben verkauft. Seine Musik ist der Soundtrack zum Leben von Millionen von Menschen, die in den 70er, 80er und 90er Jahren aufgewachsen sind. Die seit 1999 bestehende Tribute-Band GERMAN BOSS & the Blood Brothers bringt den Sound der amerikanischen Rocklegende live auf die Bühne und komprimiert 30 Jahre Rockgeschichte in einer zweistündigen Best Of Show.

In der deutschen Rockszene haben die 6 Vollblutmusiker in den vergangenen Jahren in zahlreichen Bands gespielt und waren vereinzelt auch Support u.a. für Thin Lizzy, Deep Purple, Mothers Finest, The Rattles, The Boss Hoss, usw. Die dabei gesammelten Erfahrungen bündeln sie seit nunmehr über 10 Jahren in ihrem Projekt und versprechen ein unvergessliches Konzerterlebnis mit allen Hits wie Born In The USA, I‘m On Fire, Hungry Heart, The Rising, Dancing In The Dark oder Glory Days.

Neben den Klassikern werden aber auch unbekanntere Perlen aus dem unerschöpflichen Fundus an Springsteen-Songs präsentiert.

www.germanboss.de

Hühnerfriedhof

Fr., 28.10.11

Einlass ab 20 h, Beginn 21 h

Eintritt: VVK 8 EUR,

AK 10 EUR, erm. 6 EUR



Hühnerfriedhof spielen einen originellen Mix aus Rock, Funk und Pop mit deutschem Gesang und präsentieren das Ganze mit einer Prise ziemlich schrägen Humors!

Seit dem Release ihres Debutalbums „Zieh‘ dich aus“ genießt HÜHNERFRIEDHOF in der Szene absoluten Kultstatus! Mit dem neuen Bandmitglied Antonius Grütznert (Drums/Voc.) sind Thorsten Praest (Git./Voc.) und Michael Hambloch (Bass/Voc.) jetzt endlich wieder live unterwegs um neues Material zu präsentieren! Die neuen Songs bilden die Basis für das zweite HÜHNERFRIEDHOF Album mit dem Arbeitstitel: „The dark side of the Huhn“... ..man darf gespannt sein!

www.huehnerfriedhof.com

Nils Heinrich & Matthias Reuter

Keine gemeinsame Sache –
ein Duo-Abend:

1. Abend – 2. Kabarettisten

Sa., 29.10.11

Einlass 19.30 h

Beginn 20 h

Eintritt: VVK 14 EUR, AK 16 EUR



Nils Heinrich und Matthias Reuter könnten verschiedener kaum sein: beide machen Kabarett, beide sind Brillenträger, beide lesen Geschichten, singen und spielen ein Instrument (also jeweils ein Instrument). Beide haben einen mehr oder weniger ordentlichen Beruf erlernt. Beide haben eine Ansicht zur Politik und essen gelegentlich mal eine Mandarine. (also jeweils eine Mandarine) Beide waren nie im Basketballverein und spielen kein Golf.

Wenn Nils Heinrich nicht rappen würde, dann hätten sie überhaupt nichts gemeinsam. Die Beiden passen nicht nur nicht zusammen. Sie mögen sich nicht mal besonders. Aber Sie treffen sich immer mal wieder auf deutschen Kabarettbühnen und spielen sich gegenseitig das vor, was sie in der Zwischenzeit so geschrieben haben. Publikum ist dabei immer gerne gesehen, da das Ganze mit Publikum mehr Spaß macht.

Außerdem haben Heinrich und Reuter auch ihren jeweiligen ordentlichen Beruf in der Zwischenzeit aufgegeben und zahlen jetzt mit Kabarett ihre Miete. Da hat ja das Publikum auch eine gewisse Mitverantwortung gegenüber den jeweiligen Vermietern in Oberhausen-Sterkrade (Reuter) und Berlin (Heinrich).

Darum kommen Sie ruhig mit der ganzen Stadt zum Zugucken. Da haben Nils Heinrich und Matthias Reuter nichts dagegen. Das haben sie gemeinsam.

www.nils-heinrich.de

www.matthiasreuter.de

Vernissage Marco Büning

So., 30.10.11 von 15 bis 18 h

Eintritt frei



Wie er zum Malen kam, kann er überhaupt nicht mehr sagen. Irgendwie, so Marco Büning, habe er schon immer gemalt und in seiner Ausbildung zum Möbelkaufmann und im Besonderen in der Weiterbildung zum Staatlich geprüften Einrichtungsberater wurden Zeichentalent und das Gefühl für Farbe und auch für die Form nochmals gefordert und gefördert. Farben sind für ihn mehr als nur Mittel zum Anstrich, er denkt oft in Farben. Das Glück ist für ihn Lila und Lärm ist grau.

Viele seiner Bilder kann man durchaus als spirituell geprägt bezeichnen und eine Reise nach Thailand, die er als ganz junger Mann unternahm und die vielen Aufenthalte in Griechenland haben noch immer großen Einfluss auf sein Schaffen. Einzigartig sind aber wohl seiner Buchvermalungen. Sowohl das Wort ist neu, die Idee wohl auch, das Prinzip findet sich aber in jedem Theater. Bühnenbilder unterstützen das Schauspiel der Darsteller, helfen dem Zuschauer sich leichter in das Stück hinein zu versetzen. Bei den Buchvermalungen versucht Marco die Geschichte, den Roman oder auch ein Gedicht malerisch auf der Leinwand zu interpretieren.



Er ist Mitglied und Gründer der Freien Bocholter Kunstgruppe und in der Molke wird nun ein Querschnitt seiner Arbeiten gezeigt.

www.marco-buening.de

Gitarren-Workshop mit Peter Bursch

Di., 15.11.11

Einlass 18.30 h, Beginn 19 h

Eintritt: 5 EUR

Peter Bursch wird „Gitarrenlehrer der Nation“ genannt. Wer hat nicht schon einmal davon geträumt, einfach mit einer Gitarre und ein paar Griffen alle Songs der Welt zu spielen? Oder auf der Bühne zu stehen? Oder in einer Band zu spielen? Jetzt hast Du die Chance, Deinem Traum etwas näher zu kommen.

Peter Bursch, bekanntester Gitarrenbuchautor und Gitarrenlehrer Deutschlands, hat für alle eine unterhaltsame und spaßige Gitarrenstunde vorbereitet.

VORMERKEN!

Mit seiner Kult-Band
„Bröselmaschine“ gastiert
Peter Bursch am 3.3.2012
in der Alten Molkerei.



Jeder kann sofort mitmachen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Auch wer nur zuhören, mitsingen oder rhythmisch mitmachen will, ist herzlich eingeladen. Es stehen einige Gitarren gestimmt und spielbereit zur Verfügung. Man kann auch seine eigene Gitarre mitbringen. Herzlich eingeladen sind auch alle, die schon Gitarre spielen und Peter Bursch kennen lernen möchten. Peter beantwortet auch Fragen zu seinen Gitarrenbüchern und seinen speziellen Spieltechniken.

Der Workshop wird veranstaltet von der Stadt Bocholt - Geschäftsbereich Kultur - in Zusammenarbeit mit dem Musiktreff Laubrock aus Rhede und dem Freien Kulturort Alte Molkerei.

Für Anmeldungen/Rückfragen bitte Jochen Methling unter der Rufnummer 0 28 71 / 233 500 oder per Mail unter jochen.methling@t-online.de ansprechen.

Trifolie - Visuelle Comedy „Avanti, Avanti“

Fr., 18.11.11

Einlass 19.30 h, Beginn 20 h

Eintritt: VVK 12 EUR, AK 14 EUR



In seinem neuen Programm, einem Espresso aus Clownerie, Slapstick und lebendig gewordenem Comicstrip, unternimmt das Trio Ausflüge in die Welt von Sport und Freizeit.

Auf dem Olymp der Absurditäten treffen sich verschiedenste Gestalten: Zickige Sprinter, großkotzige Fußballer, irrwitzige Bobfahrer und viele Andere. Mit körperlicher Präzision und einem auf den Punkt abgestimmten Soundtrack verwandelt Trifolie die Bühne in einem Illusionsraum - ein Genuß für Augen und Ohren.

Nach dem mehrfach ausgezeichneten Programm „Bazurrr!!“ beweisen Axel Vandenabeele, Sven Stutzenberger und Rolf Neuendorf als Trifolie einmal mehr Sinn für feinerherben und schwarzen Humor.

www.trifolie.de

Eichener - Rock & Bluesband

Sa., 19.11.11

Einlass 20 h, Beginn 21 h

Eintritt:

VVK 10 EUR, AK 12 EUR



Egon Eichener (geb. 30. März 1951 – Bocholt / Deutschland) begann seine Musikerlaufbahn 1966 mit Beatmusik. Es folgten etliche Bands in denen E.E. hauptsächlich als Gitarrist tätig war.

Seine Fähigkeiten als Singer und Songwriter konnte er jedoch erst 1986 in seiner Rock & Blues Band EICHENER mit einbringen. Live spielen EICHENER neben eigenem Songmaterial, nationale und internationale Rockstandards von Eric Clapton, J. J. Cale, BAP, Achim Reichel und anderen...

Line Up

Egon Eichener Vocals, Guitar

Michael Dommers Lead Guitar

Jürgen Janßen Bass

Dirk Rosenbaum Drums

Tom Plötzer Keyboards

www.myspace.com/eichenerband

Chris Farlowe and the Norman Beaker Band

Mi., 23.11.11

Einlass 20 h, Beginn 21 h

Eintritt: VVK 20 EUR, AK 22 EUR



Chris "the voice" Farlowe gehört sicherlich zu den weltweit bekanntesten Blues Legend. Seine Zusammenarbeit mit den Thunderbirds, Rolling Stones, Atomic Rooster und Colosseum hat seine aussergewöhnliche Popularität begründet. Die Alte Molkerei hat Chris Farlowe im vergangenen Januar bei seinem Gastspiel mit der Hamburg Blues Band gerockt.

Seine derzeitige Begleitband ist die Norman Beaker Band. Diese Formation gilt als eine der angesagtesten britischen Blues Bands.

Speziell ihre Live-Auftritte sind legendär. Ihre Zusammenarbeit mit Größen der Musikszene wie BB King, Alexis Korner, Jimmy Page, Robert Plant und Van Morrison lassen ihre Qualität erkennen. Wir freuen uns sehr, Chris Farlowe und die Norman Beaker Band im Rahmen ihrer Deutschland-Tour in der Alten Molkerei präsentieren zu dürfen.

www.normanbeakerband.com



The Fantabulous Blues Brothers Band

Fr., 25.11.11

Einlass 20 h, Beginn 21 h

Eintritt: VVK 12 EUR, AK 14 EUR



Live, authentisch und spektakulär: Die „Fantabulous Blues Brothers“, das sind zunächst Karsten „The Duke“ Hertzog als Jake Blues und Shane Mac als sein Bruder Elwood Blues. Hertzog und Mac haben sich dem berühmten Erbe von John Belushi und Dan Akroyd verschrieben.

In der klassischen Blues-Brothers-Besetzung bilden die acht Vollblutmusiker das perfekte Gerüst für die abgedrehte Bühnenshow der beiden Frontmänner. Als Headliner beim Jazzfestival in Coesfeld brachten sie mühelos das Café Central zum Kochen. Songs wie „Everybody“ oder „Soul Man“ sind auch nach 30 Jahren immer noch das beste Mittel, eine Party zum Laufen zu bekommen. Doch auch Titel der legendären „Commitments“ oder Soul-Legende James Brown stehen bei den „Fantabulous Blues Brothers“ auf dem Programm. Sonnenbrillen aufsetzen und tanzen!

www.tfantabb.de



Acoustic Night mit 2inJoy & Nadiamar

Sa., 26.11.11

Einlass 20 h, Beginn 21 h

Eintritt: VVK 10 EUR, AK 12 EUR, erm. 7 EUR



2inJoy - das sind die Sängerin Florezelle Amend und der Gitarrist Michael Diehl. Die aus Manila auf den Philippinen stammende Sängerin – die dort mehrfach Preise erhielt - hat eine erstaunliche Stimme, die mit einem unglaublichen Spektrum an Umfang und Expressivität aufwarten kann.

Michael Diehl ist ein Fingerstyle Gitarrist, der eine komplette Begleitung mit Bassgrooves, Akkorden und perkussiven Elementen meistert. Seine Gitarre scheint ein ganzes Orchester zu ersetzen. Das Duo spielt eigene Stücke und interessante Interpretationen von Pop- und Soullklassikern wie z. B. „Billie Jean“, „Don't stop me now“ und „Sweet Dreams“ in einem jazzigen und souligen Gewand. In einer Art Work-in-Progress hat sich dabei im Laufe der Zeit ein recht raffiniertes Programm herauskristallisiert, nicht umsonst heißt das Duo „2inJoy“, was frei übersetzt soviel wie „zu erfreuen“ heißt. Hier ist der Name Programm.

www.2injoy.de
www.nadiamar.com

Nadiamar

Nadja Kossinskaja (Kiew/Ukraine) – Gitarre/Gesang
Matthias Rethmann (Deutschland) – Bass

Die vergangenen 20 Jahre führten Nadja und Matthias jeweils in mehr als 20 verschiedene Länder. Im Jahr 2009 gründeten sie dieses sehr starke und intensive Duo.

NADIAMAR's Musik beschreibt einen sehr spannenden Weg, der auf Nadjas klassischer Ausbildung und Matthias' Jazz- und Rockmusikhintergrund basiert. Die Musik von NADIAMAR lebt von der immensen Bandbreite der beiden Musiker.

Nadiamar's Live-Programm besteht aus einer gesunden Mischung aus Musik aus der Gitarrenklassik, Musik aus dem 20./21 Jahrhundert, Latein-Amerikanische Musik und Musik aus Osteuropa incl. Russischer Romanzen. Als „Sahnehäubchen“ neben diverser Eigenkompositionen, bearbeitet Nadiamar Pop- und Rocksongs in ihrer ganz eigenen besonderen Art und Weise, sowohl mit Gesang als auch Instrumental.



„Jazz/Pop Cafe 2011“

So., 27.11.11

Einlass 14.30 h, Beginn 15.00 h

Eintritt: 2 EUR

Das diesjährige Event des Populärbereichs der Musikschule Bocholt/Isselburg/Rhede trägt den Namen Jazz/Pop Cafe 2011.

Zu hören und natürlich auch zu sehen werden an diesem Nachmittag vier Ensemble der Musikschule, sowie eine Überraschungsband aus dem nicht Bocholter Raum, sein.

Den Nachmittag eröffnen wird die Band „InTakt“, eine Mini Big Band mit einem Repertoire von Jazz bis Pop, die seit November 2010 unter der Leitung von Gero Schwager geführt wird.

Das zweite Musikschulensemble wird dann die Jazz Band Jazzica, mit traditionellem Jazz der 50er/60er Jahre, sein. Diese Formation tritt zum erstenmal mit einer Sängerin auf!

Etwas groovebetonter geht es dann weiter mit der Funk/Jazz Band „NoTen Funk Departments“. Titel von u.a. Herbie Hancock, Freddie Hubbard und Horace Silver, werden hier instrumental groovig präsentiert.

Last but not least wie jedes Jahr die Popband der Musikschule mit dem Namen: „Carry Two Carpets“, mit Pop/Rock der letzten Dekaden und brandaktuellem Repertoire. Diese beiden Besetzungen haben einen neuen Namen und sind komplett neu besetzt, haben sich aber schon auf diversen Bochelter Veranstaltungen einen Namen gemacht.

An diesem Nachmittag bis Abend wird für jeden Musikliebhaber etwas dabei sein.

Benefiz-Konzert mit „Braingate“ & „Mälka“

Fr., 02.12.11

Einlass 20 h, Beginn 21 h

Eintritt: VVK 8 EUR, AK 10 EUR

Der Abend wird eröffnet von der Isselburger Band „Braingate“. Das musikalische Spektrum der durchweg selbst geschriebenen Stücke ist dabei genauso groß wie der Altersunterschied der Bandmitglieder, der von 17 bis 53 Jahre reicht.



Auf dem Programm stehen Hardrock, Blues, Latin-Rock und Balladen - von Hand gespielt und voller Überraschungen. Zur Band gehören: Thomas Kemper (Gitarre), Tim van Hal (Schlagzeug), Frank Spiegelhoff (Baß), Theo Theissen (Keyboards, Percussion) sowie Frontmann und Sänger Deniz Göktan.

„Mälka“:

Am späteren Abend werden die legendären - von der einmaligen Prüttsitzung bekannten - „Mälka“ den Saal zum Kochen bringen. In altbewährter Manier spielen sie ausgesuchte Musikperlen der letzten 50 Jahre und wärmen sich so - nebenbei - für die Prüttsitzung 2012 auf...

Ruth Schiffer - Kabarett „Halbe Stunde/ 60 Euro“



Sa., 03.12.11

Einlass 19.30 h

Beginn 20 h

Eintritt: VVK 12 EUR, AK 14 EUR



Der Erlös des Konzerts wird von den beteiligten Musikern für ein Bocholter Projekt gespendet. Nähere Angaben dazu werden rechtzeitig vor dem Konzert veröffentlicht.

Alle Weiber sind Ware, wusste schon Goethe und es heißt ja Frauen sitzen auf ihrem Kapital. Und Kapital muss arbeiten. Auch der Freier Markt ist ein freier Markt. Die rege Nachfrage regelt ein vielfältiges Angebot sexueller Dienstleistungen, denn Männer wollen chronisch mehr Sex als sie kriegen können und Frauen sind chronisch klamm. Da geht doch was!



Sex als Ware ist in Saudi-Arabien am teuersten, dort kostet er das Leben. Im Iran darf eine Frau für die Mindestdauer einer Stunde legal geheiratet werden und hat nach der „Scheidung“ dann auch Anrecht auf ihr Pflichtteil. In Holland gibt es käuflichen Sex auf Krankenschein, in Schweden ist er illegal.

Das etwas andere Wirtschaftskabarett: In Deutschland leisten 400.000 quicklebendige Beschäftigte Dienst an 1,2 Millionen Kunden am Tag und die Damen machen 14,5 Milliarden Umsatz – im Jahr. Das sind ökonomische Größenordnungen wie bei Siemens und Opel. Allerdings mit krisenfesten Frauenarbeitsplätzen. Und das alles ohne staatlichen Rettungsschirm und Lobbyismus. halbe stunde / 60 euro –. Bei Frau Schiffer sitzt das Kapital bekanntermaßen auch in der Kehle, weshalb während der Verkaufsveranstaltung auch Deep Throat gesungen wird, für mehr als eine halbe Stunde und weniger als sechzig Euro.

www.ruthschiffer.de

Bocholter Bühne „Die Weihnachtsgeschichte 2011“



Einlass ins Foyer 19.15 h, Einlass in den Saal kurz vor Beginn, Beginn 20 h
freie Platzwahl, Dauer des Stückes:
ca. 1 Std. 45 min. KEINE PAUSE!
Eintritt: VVK 12 EUR, erm. 9
EUR, AK 12 EUR, erm. 9 EUR

Wenn drei ausgewachsene Männer versuchen, die Weihnachtsgeschichte richtig zu erzählen, dann kann schon viel Komisches dabei heraus kommen.

Alles beginnt mit dem einsamen Heinrich Brömmel (Jens Hahners), der vergeblich auf die Ankunft seiner Kollegen wartet und sich bemüht, die Zeit zu überbrücken. Nach kleinen Streitereien und der großen Versöhnung beginnt Kurt Schmelting (Phillip Küper) endlich mit dem Vortrag, jedoch erweist sich nicht alles als richtig, was er da aus der Bibel liest. Herbert Kämper (Rene Brunsch) weiß einiges besser und so beginnen sie wieder von vorn und zwar bei den Eltern Marias. Jeder der drei weiß etwas anderes und kann das auch bibelfest belegen.

Und so entsteht die ultimative Weihnachtsgeschichte langsam vor den Augen der Zuschauer: Diese -nach eingehender Bibelrecherche- wahre Geschichte der Geburt Jesu unter der Regie von Ralf Melzow. So bekommt der Zuschauer eine gehörige Portion Bildung mit auf den Weg des Lachens und Schmunzelns.

Die drei Ritter der wahren Geschichte sind am Ende auch stolz es gemeinsam mit den Zuschauern geschafft zu haben. Doch Vorsicht: Irgendwelche Ansprüche aus Lachmuskelkater können bei der Bühne nicht geltend gemacht werden!

Premiere:
Fr., 09.12.11 mit anschl. Feier
Sa., 10.12.11; So., 11.12.11; Fr., 16.12.11;
Sa., 17.12.11; So., 18.12.11; Do., 22.12.11,
Fr., 23.12.11, Di., 27.12.11, Mi., 28.12.11

Session

Do., 29.12.11
Einlass ab 20 h
Eintritt frei



Das „Do-it-yourself-Konzert-Event“!
Auch in diesem Jahr lädt die Alte Molkerei wieder zur jährlichen Session am 29.12.11 ein. Instrumente wie Schlagzeug, Gitarren, Bass, Verstärker und Mikrofone stehen bereit. Gespielt werden darf alles von Metal über Funk zu Rock bis Jazz. Auch haben Bands die Möglichkeit spontan einen bis zwei eigene Songs vorzustellen.

Der Förderer für Kunst, Kultur, Sport und Heimatpflege



Konzerthighlights



Kreis der Begegnung



Musikschulfest



EM-Arena

Bocholter Weihnachtsmarkt



Citylauf



Kunstcarrée



September

So.,	11.09.11	15 h	Vernissage Reiner Müggenborg
Fr.,	16.09.11	20 h	Zed Mitchell - Bluesrock
Sa.,	17.09.11	20 h	Homegrown mit Udo Klopke Band & LIKE THIS
Mi.,	28.09.11	19.30 h	WDR-Kabarettfest
Fr.,	30.09.11	20 h	Ana Popovic - Bluesrock

Oktober

Sa.,	01.10.11	19.30 h	Ingo Insterburg - Musik-Kabarett
So.,	02.10.11	19.30 h	Bocholter Bühne „Impromatch“
Mi.,	05.10.11	20 h	Marea - Jazzpop
Fr.,	07.10.11	20 h	„waveTimeZz“ mit Fake No More & Da Impact
Sa.,	08.10.11	19.30 h	Walking Drum Party
So.,	09.10.11	14 h	DinosaurierTreffen No. 1, Analog Synthesizer Forum
Fr.,	21.10.11	20 h	Yen & supp. Arriving Somewhere
Sa.,	22.10.11	20 h	The German Boss & Blood Brothers
Fr.,	28.10.11	20 h	Hühnerfriedhof - Funkrock
Sa.,	29.10.11	19.30 h	Nils Heinrich & und Matthias Reuter - Kabarett
So.,	30.10.11	15 h	Vernissage Marco Büning

November

So.,	06.11.11	19.30 h	Bocholter Bühne „Impromatch“
Di.,	15.11.11	18.30 h	Gitarren-Workshop mit Peter Bursch
Fr.,	18.11.11	19.30 h	Trifolie - Visuelle Comedy
Sa.,	19.11.11	20 h	Eichener - Rock & Bluesband
Mi.,	23.11.11	20 h	Chris Farlowe and the Norman Beaker Band
Fr.,	25.11.11	20 h	The Fantabulous Blues Brothers Band
Sa.,	26.11.11	20 h	Acoustic Night mit 2inJoy & Nadiamar
So.,	27.11.11	14.30 h	Jazz/Pop Cafe 2011 - Musikschul-Event

Dezember

Fr.,	02.12.11	20 h	Benefiz-Konzert mit Braingate & Mälka
Sa.,	03.12.11	19.30 h	Ruth Schiffer - Kabarett
So.,	04.12.11	19.30 h	Bocholter Bühne „Impromatch“
ab	09.12.11	20 h	Weihnachtsgeschichte
Do.,	29.12.11	20 h	Session

Angegebene Zeiten sind Einlasszeiten. Für die aktuellste Programmübersicht, Programmänderungen beachte die Tagespresse oder die Molkerei-Webseite. Alle Angaben ohne Gewähr.